

Interfraktioneller Antrag  
CDU-Fraktion

SPD-Fraktion

An den  
Vorsitzenden des Reutlinger Gemeinderats  
Herr Oberbürgermeister Thomas Keck  
Rathaus

Reutlingen

07.02.2020

## **Interfraktioneller Antrag**

### **Ein Gesundheitszentrum für den Reutlinger Nordraum**

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister Keck,

in den letzten Jahren sind in Oferdingen wie Altenburg die Hausärzte in den Ruhestand getreten. Es hat sich keine Nachfolge gefunden. Eine wohnortnahe ärztliche Versorgung ist dadurch deutlich erschwert worden. Weite Wege sind vor allem für ältere Mitbürgerinnen und Mitbürger eine große Erschwernis.

Der Landkreis ist für die Gesundheitsversorgung verantwortlich. Er hat in Hohenstein in ähnlicher Situation ein Gesundheitszentrum entwickelt. Nach einer regionalen Analyse wurde mit Bürgerbeteiligung eine Gesundheitsplanung durchgeführt.

Das jetzt in Zusammenarbeit von Gemeinde, Landkreis, kooperierenden Ärzten und Therapeuten und dem Kreisklinikum geschaffene Gesundheitszentrum

- ist auf den regionalen Bedarf abgestimmt,
- bietet eine patientenzentrierte, koordinierte, kontinuierliche Versorgung,
- unterstützt den Patienten im Umgang mit seiner Erkrankung,
- arbeitet als multiprofessionelles Team aus Gesundheits-, Sozial- und anderen Berufen auf Augenhöhe,
- nutzt neue Potentiale wie eHealth,
- schließt Prävention und Gesundheitsförderung mit ein,
- und ist kommunal gut eingebunden.

Wir beantragen,

**die Stadtverwaltung führt mit dem Landkreis Reutlingen Gespräche zur Einleitung des notwendigen Prozesses mit dem Ziel einer Analyse der Situation im Reutlinger Nordraum und zur Einrichtung eines Gesundheitszentrums. Dies wird mit ausführlicher Bürgerbeteiligung begleitet. Der Standort für ein Gesundheitszentrum wird auf das Linienangebot des Reutlinger Stadtbuses abgestimmt.**

Mit freundlichen Grüßen

Gabriele Gaiser

Helmut Treutlein

CDU-Fraktion

SPD-Fraktion